



Pendlerportal der Landesverwaltung NRW

Um dem steigenden motorisierten Individualverkehr (MIV) und den schädlichen Folgen für Klima und Umwelt entgegenzuwirken, sind Konzepte im Bereich nachhaltiger Mobilität in der heutigen Zeit unerlässlich. Da Pendler und Pendlerinnen einen wesentlichen Anteil am MIV bilden, ergeben sich in diesem Zusammenhang wichtige Handlungsfelder.

Die Belegschaft des LANUV hatte in einem Workshop zum Thema Mobilität den Wunsch nach einer Mitfahrbörse geäußert. Eine geeignete Plattform wurde mit dem „Pendlerportal“ der Marktplatz GmbH gefunden. Dieses Pendlerportal wurde im Rahmen der **Klimaneutralen Landesverwaltung** zum Pendlerportal der Landesverwaltung NRW individualisiert. Es bietet den Mitarbeitenden die Möglichkeit, regelmäßige Fahrten sowie Einzelfahrten zwischen Wohnort und Dienststelle einzustellen, um eine Mitfahrgemeinschaft zu bilden. Zudem sind die Dienststellen der Landesverwaltung zur schnelleren Auswahl bereits als Start- und Zielort hinterlegt.

Zudem fand eine intensive Planungs- und Konzeptionsphase statt, mit dem Ziel, das Portal zum Zeitpunkt der Ausrollung mithilfe einer geeigneten Kommunikationsstrategie bestmöglich bekannt zu machen.

Gemäß dieser Strategie wurde die Ausrollung initial im Umwelt- und daraufhin im Wirtschaftsressort umgesetzt. Zu diesem Zweck wurden in den entsprechenden Behörden zunächst Poster aufgehängt, die zwar mit dem Pendlerportal in Verbindung stehen, jedoch keine konkreten Informationen enthalten, um so das Interesse zu wecken (Guerilla-Ansatz).

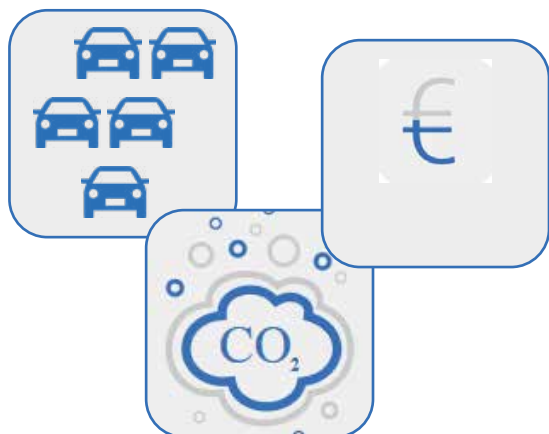


Nach dieser Phase wurden konkrete Poster und Flyer verwendet, Vorträge zum Pendlerportal der Landesverwaltung NRW im Rahmen betrieblicher Veranstaltungen gehalten sowie ein Informationsstand aus recyceltem Altpapier eingesetzt. Zur Bewerbung und als Belohnung für Registrierungen wurden verschieden preisige mobilitätsbezogene Give-Aways wie Kaffeebecher, Taschentücher und Parkscheiben verteilt. Die prominente Platzierung eines Links zum Pendlerportal der Landesverwaltung NRW im Intranet sowie die Veröffentlichung von Pressemitteilungen sind weitere wichtige Maßnahmen im Zuge der Bekanntmachung gewesen.

Diese individualisierte Mitfahrbörse steht mittlerweile allen ca. 150.000 Beschäftigten der Landesverwaltung zur Verfügung und wird sukzessive in den einzelnen Ressorts und Behörden bekannt gemacht.

Vorteile / Nutzen

- Entlastung der Verkehrs- und Parkplatzsituation
- Flexibilität durch individuelle Zeit und Treffpunkte
- Ökonomische Vorteile für Beschäftigte
- Katalysator für Socialising
- Reduktion von klima- und umweltschädlichen Emissionen
- Positive Darstellung/Vorbildfunktion in der Öffentlichkeit



Schritte der Umsetzung

- Ausschreibung und Auswahl eines Unternehmens für die Einrichtung des Portals inklusive Prüfung der datenschutzrechtlichen Aspekte und der Barrierefreiheit
- Prüfung, ob eigene Geodaten für das Portal verwendet werden können
- Im Verlauf: Anpassung & Individualisierung des Portals gemäß Ansprüchen und Bedürfnissen
- Erstellung eines Kommunikationskonzeptes
- Erstellung von Kommunikationsmaterialien und Bestellung der benötigten Infomaterialien und Werbemittel
- Umsetzung der Maßnahmen aus dem Kommunikationskonzept
 - ◆ Ankündigungsphase
 - ◆ Bekanntmachung
 - ◆ Betriebsphase
- Zukünftig stufenweise Ausweitung der Kommunikation auf alle Behörden
- Optional: Begleitende und abschließende Evaluation über das Statistikcenter

Erfahrungen aus der Praxis

- Beachtung von datenschutzrechtlichen Aspekten bei der Auswahl des Anbieters essentiell
- Offenes Wesen für die Ansprache der Beschäftigten notwendig – Oftmals direkte Ansprache notwendig
- Prominenter Infostand vorteilhaft
- Laptop oder Tablet mit Internet zur direkten Demonstration der Mitfahrbörse parat haben
- Großes Interesse der Infostandbesucher/innen an Themen wie Funktionsweise, bereits angebotene Fahrten vom Wohnort, Datenschutz, Versicherungsschutz sowie Steuerrecht
- Durchdachte Kommunikationsstrategie sinnvoll
- Wachsende Beliebtheit und damit steigender Erfolg von Mitfahrbörsen, somit mehr verfügbare Fahrten
- Barrierefreier Webauftritt wird eingefordert und Anforderungen müssen entsprechend erfüllt werden.

Aufwand

- Geringer Aufwand hinsichtlich Datenschutz und Barrierefreiheit, sofern Anforderungen bereits in der Ausschreibung ausreichend dargestellt sind
- Konzeption, Design und Bereitstellung von Infoständen und Werbematerialien - geringer Aufwand bei Einkauf bestehender Produkte und größerer Aufwand bei individuellen Lösungen
- Mittlerer Aufwand bei Anpassungen der Web-Anwendung in Absprache mit dem Dienstleister und Implementierung barrierearmer Navigation
- Großer Aufwand bei Erstellung des Kommunikationskonzeptes kann durch Nutzung der Informationen des LANUV vermieden werden
- Großer Aufwand verbunden mit der aktiven Bewerbung des Portals an den unterschiedlichen Dienstorten – Reduzierung durch die Platzierung von Links im Intranet der Behörden und die Online-Bereitstellung von Videos möglich
- Mittlerer Aufwand bei begleitender Evaluation und First-Level-Support

Kosten

- Finanzierung durch das MWIKE im Rahmen der Klimaneutralen Landesverwaltung
- Lizenz und Support ca. 10.000€ p.a. (je nach Vertragsmodalitäten)
- Personalkosten
- Reisekosten
- Marketing und Kommunikation

Kontakt

nachhaltigkeit@lanuv.nrw.de
www.nachhaltigeverwaltung.nrw.de

Interessante Links

- [Webseite des Pendlerportal der Landesverwaltung NRW](#)
- [Pressemitteilung Pendlerportal](#)

Weiterführende Dokumente

- [Flyer zum Pendlerportal der Landesverwaltung NRW](#)
- [Poster und Banner zum Pendlerportal der Landesverwaltung NRW](#)



Im LANUV haben sich bereits diverse Fahrgemeinschaften zusammengefunden. Das hilft nicht nur der Umwelt, sondern fördert auch die gute Laune auf dem Arbeitsweg.